Transliterationen von Wenkersatz 3

- Über die Datensammlung und Dokumentation
- Umfang der Datensammlung
  - v 0.1
- Annotationen
  - Position 1: "Thu"
  - Position 2: "Kohlen"
  - Position 4: "Ofen"
  - Nebensatz
  - Position 7: "Milch"
  - Position 8: "bald"
  - Position 11: "kochen"/"sieden"
  - Position 12: "anfangen"

Über die Datensammlung und Dokumentation

Inhalte der Datensammlung

Die Datensammlung "Transliterationen von Wenkersatz 3" enthält primär die **titelgebenden Transliterationen** des sogenannten 3. Wenkersatzes, der in seiner standardsprachlichen Vorlage wie folgte lautete:

> „Thu Kohlen in den Ofen, daß die Milch bald an zu kochen fängt.

Zusätzlich sind **Annotationen zu ausgewählten linguistischen Phänomenen**, die insbesondere für die bairischen Dialekte in Österreich relevant sind, enthalten. Diese werden in dieser Dokumentation näher beschrieben.

Als **extralinguistische bzw. quellenspezifische Metadaten** sind die folgenden Informationen angegeben:

- **Wenkerbogennummer** wie im Wenkerbogenkatalog von regionalsprache.de angegeben
- **Schulort** wie im Wenkerbogenkatalog von regionalsprache.de angegeben
- **aktuelles Bundesland** (sowohl bei Wenkerbögen aus Österreich als auch Deutschland)
- **aktuelle Zuordung der aktuellen Gemeinde zur jeweiligen NUTS3-Region** (für Österreich dieser Tabelle der Statistik Austria folgend)
- **Dialektregion**

Arbeit mit der Datensammlung

> Obwohl die Transliterationen geprüft wurden, empfehlen wir unbedingt einen **Abgleich mit den Originalen**, die über die Wenkerbogennummer im Wenkerbogenkatalog von regionalsprache.de abrufbar sind.

Die Datensammlung wird als **.csv-Datei** zur Verfügung gestellt und kann dementsprechend in gängigen **Tabellenkaluklationsprogrammen** ausgewertet werden. Außerdem kann sie **über die Wenkerbogennummer in das REDE SprachGIS importiert** und dort visualisert werden (Anleitungen dazu finden Sie hier).

> **ACHTUNG**: Durch die Konversion von .xslx zu .csv sind bestimmte **diakritische Zeichen verloren gegangen.** Wenn ein <?> in den Transliterationen auftaucht müssen demnach die Originale unbedingt konsultiert werden. Ich hoffe, das Problem für zukünftige Versionen lösen zu können.

Entstehung

Die Datensammlung ist das **Ergebnis einer Hausaufgabe** in einem von Agnes Kim am Institut für Germanisitk der Universität Wien im Sommersemester 2021 angebotenen Proseminar zur "Historischen Soziolinguistik". Aufgabe war, Wenkersatz 3 aus 10 Wenkerbögen zu einem selbst gewählten Untersuchungsgebiet zu transliterieren und eine beispielhafte Auswertung zu versuchen. Die Transliterationen wurden anschließend von Agnes Kim korrigiert sowie von den Studierenden nochmals gegengeprüft, die Annotationen und Metadaten von Agnes Kim ergänzt.

Verfügbarkeit

Da es sich aktuell um eine erste Version dieser Datensammlung handelt, ist sie noch ausschließlich als **Download aus der dioecloud** verfügbar.

Version/Dateiname	Veröffentlichungsdatum	Link

v 0.1/ TransliterationenWS3_v0.1.CSV	10.05.2021	https://dioecloud.trans.univie.ac

Zitation

Bitte verweisen Sie bei der Arbeit mit Wenkerbögen **auch auf regionalsprache.de bzw. die spezifischen Ressourcen wie den Wenkerbogenkatalog oder das REDE SprachGIS**. Informationen zu den entsprechenden Zitationsrichtlinien finden Sie hier.

Zitation der Datensammlung

Kim, Agnes (JAHRESZAHL DES VERÖFFENTLICHUNGSDATUMS DER VERSION): Transliterationen von Wenkersatz 3. Datensammlung. VERSIONSNUMMER ANGEBEN In: Dies. (Hg.): Datensammlungen aus der bzw. für die Forschung und Lehre. Online verfügbar unter: LINK ZUR VERSION.

Zitation der Dokumentation

Kim, Agnes (2021): Transliterationen von Wenkersatz 3. Dokumentation. In: Dies. (Hg.): Datensammlungen aus der bzw. für die Forschung und Lehre. Online verfügbar unter: https://wiki.dioe.at/books/transliterationen-von-wenkersatz-3.

Fragen? Fehler gefunden?

Sie haben einen Fehler gefunden, haben Ergänzungen oder Nachfragen? Bitte wenden Sie sich per Mail an mich: **agnes.kim@univie.ac.at**

Umfang der Datensammlung

v 0.1

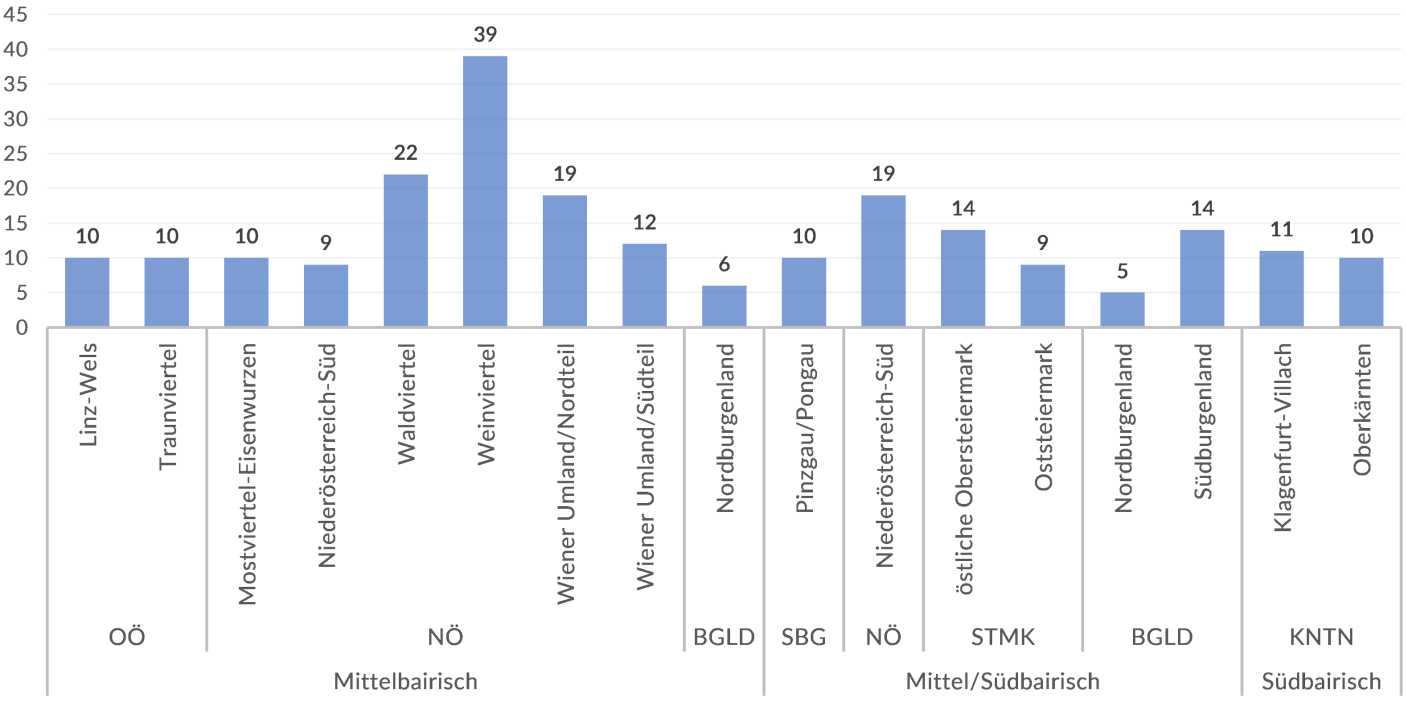
Veröffentlichung

Datum: 10.05.2021

Link: https://dioecloud.trans.univie.ac.at/index.php/s/JF2ajnxFyGmeEb7

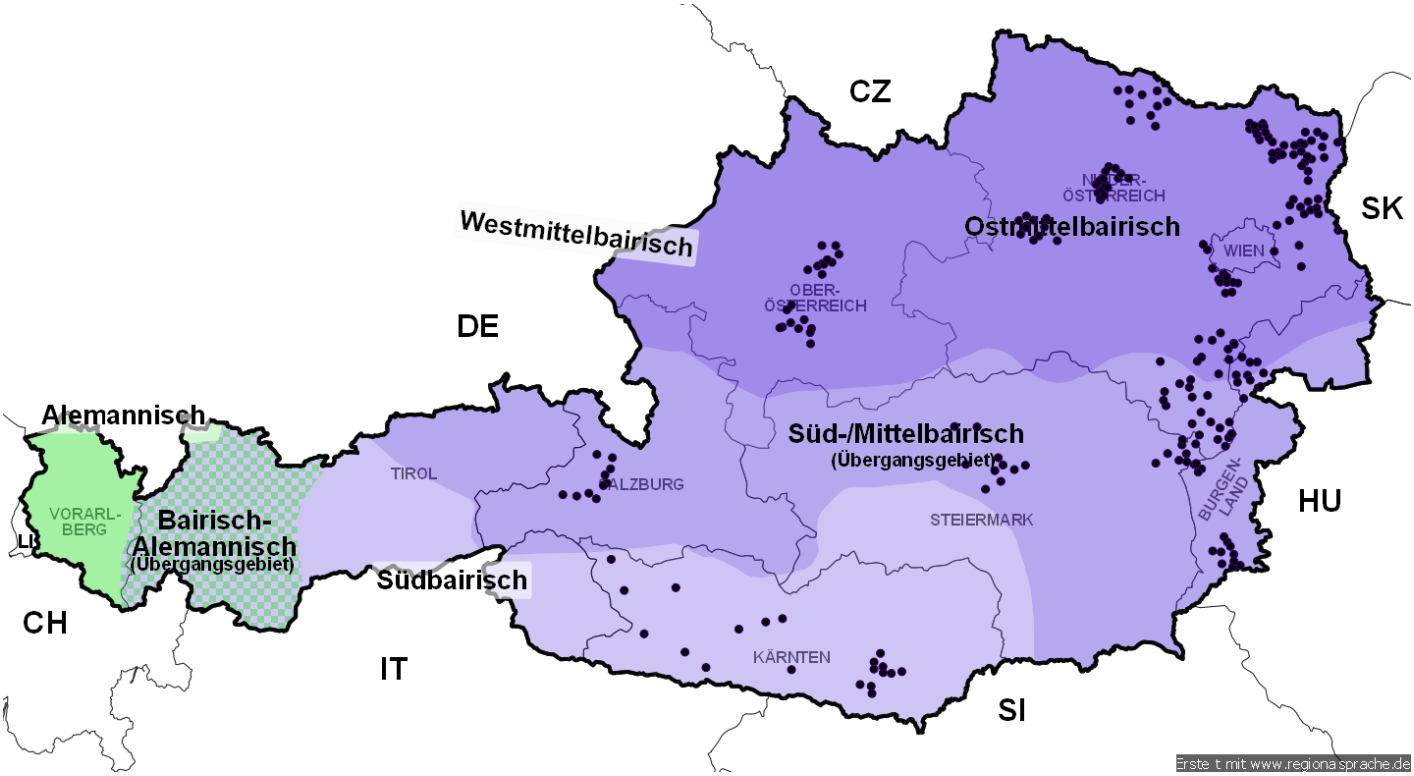
Umfang der Datensammlung

Version 0.1 enthält 239 Transliterationen, also **239 Datensätze**, von denen **229 aus Österreich** sowie 10 aus Nordrhein-Westfahlen (Umgebung von Castrop-Rauxel) stammen. Der Schwerpunkt der Datensammlung liegt mit 130 Transliterationen auf **Niederösterreich** sowie innerhalb dessen insbeondere auf dem **Weinviertel**, aus dem 39 Wenkerbögen enthalten sind.



Geographische Verteilung der Daten in

Österreich



Metadaten

- Wenkerbogennummer
- Name des Schulorts
- Bundesland
- NUTS3-Region
- Dialektregion

Annotationen

- POS1_THU_LEX
- POS1_THU_Präverb
- POS1_THU_mhdUO
- POS2_KOHLEN_LEX

- POS2_KOHLEN_mhdO+lvok
- POS2_KOHLEN_mhdO
- POS2_KOHLEN_lvok
- POS4_OFEN_Anlaut
- POS4_OFEN_Auslaut
- NS_Konstr
- POS7_MILCH_Silbenzahl_K
- POS7_MILCH_MHDi_lvok
- POS7_MILCH_lvok
- POS7_MILCH_MHDi
- POS8_BALD_LEX
- POS8_BALD_lvok-MHDa
- POS8_BALD_lvok
- POS8_BALD_MHDa
- POS11_KOCHEN_LEX
- POS11_KOCHEN_inf
- POS11_SIEDEN_MHDie
- POS12_ANFANGEN_LEX

Annotationen

Position 1: "Thu"

Lexikalische Realisierung des Verbstammes (POS1_THU_LEX)

Abkürzung in der Datentabelle	Beschreibung der Variante	Anmerkungen, Beispiele
T	Realisierung mit *tun*	
L	Realisierung mit *legen*	
G	Realisierung mit *geben*	
H	Realisierung mit *heizen*	
SCH	Realisierung mit *schmeißen*	

Präverbierung (POS1_THU_Präverb)

Abkürzung in der Datentabelle	Beschreibung der Variante	Anmerkungen, Beispiele
n	keine Präverbierung	
[Präverb]	Die Präverbien werden in ihrer standardnahen Form als Abkürzungen eingetragen.	**Beispiele**: • *Gib Kohln in Ofa eini* (18449 Retz): "hinein" • *Leg Koin nåch* (19514 Mödling): "nach"
inf	Realisierung mit der Konstruktion *tun* + INF	**Beispiel**: *Tui nochleg'n im Ofen* (43824 Güssing)

Realisierung von mhd. /uo/ bei Realsierung mit dem Lexem *tun* (POS1_THU_mhdUO)

Ausschließlich Sätze, die bei **Variable "POS1_THU_LEX" Variante "T"** aufweisen, werden im Hinblick auf diese Variable annotiert.

Abkürzung in der Datentabelle	**Beschreibung der Variante**	**Anmerkungen, Beispiele**
x	nicht annotiert / nicht zutreffend	
ua	Realisierung von mhd. /uo/ als [ʊe̯]	
ui	Realisierung von mhd. /uo/ als [ʊɪ̯]	
u:	Realisierung von mhd. /uo/ als [uː]	
ue	graphische Realisierung von mhd. /uo/ als <ue>, was auf eine [ʊə̯]-ähnliche Aussprache hindeutet	
au	Realisierung von mhd. /uo/ als [aɔ̯] (oder ähnlich)	Diese Variante ist für den österreichisch-bairischen Sprachraum nicht relevant!

Position 2: "Kohlen"

Lexikalische Realisierung der Position (POS2_KOHLEN_LEX)

Abkürzung in der Datentabelle	Beschreibung der Variante	Anmerkungen, Beispiele
K	Substativ *Kohlen*	
H	Substantiv *Holz*	
G	Substativ *Glut*	
x	kein Substativ in dieser Position realisiert	**Beispiel**: *Hoaz noa in Oufn* (42610 Zöbern)

Realisierung von mhd. /o/ im Substantiv *Kohlen* (POS2_KOHLEN_mhdO)

Ausschließlich Sätze, die bei **Variable "POS2_KOHLEN_LEX" Variante "K"** aufweisen, werden im Hinblick auf diese Variable annotiert.

Abkürzung in der Datentabelle	Beschreibung der Variante	Anmerkungen, Beispiele
x	nicht annotiert / nicht zutreffend	
o	Realisierung als /o/-Laut, also [oː], [o], [ɔː] oder [ɔ]	
u	Realisierung als /u/-Laut, also [uː], [u], [ʊː] oder [ʊ]	

ou	Realisierung als steigender Diphthong [ɔʊ̯]	
uo	Realisierung als fallender Diphthong, wohl wie [uɔ̯]	Diese Variante ist für den österreichisch-bairischen Sprachraum nicht relevant!
au	Realisierung als steigender Diphthong, wohl wie [aʊ̯]	Diese Variante ist für den österreichisch-bairischen Sprachraum nicht relevant!

/l/-Vokalisierung im Substantiv *Kohlen* (POS2_KOHLEN_lvok)

Ausschließlich Sätze, die bei **Variable "POS2_KOHLEN_LEX" Variante "K"** aufweisen, werden im Hinblick auf diese Variable annotiert.

Abkürzung in der Datentabelle	Beschreibung der Variante	Anmerkungen, Beispiele
x	nicht annotiert / nicht zutreffend	
lat	Der Lateral wird graphisch repräsentiert <l>, eine **/l/-Vokalisierung also nicht greifbar**.	

lat+	Der Lateral wird zwar graphisch repräsentiert, jedoch in Klammern gesetzt <(l)> oder durch einen unbetonten oberen Vokal ergänzt <oil>, wodurch auf eine **Vokalisierung oder eine Zwischenstufe** geschlossen werden kann.
vok	Der Lateral wird graphisch nicht repräsentiert, wodurch von einer **Vokalisierung** auszugehen ist.

Vorstufe in der Annotation der beiden vorangehenden

Variablen (POS2_KOHLEN_mhdO+lvok)

> Ausschließlich Sätze, die bei **Variable "POS2_KOHLEN_LEX" Variante "K"** aufweisen, werden im Hinblick auf diese Variable annotiert.

Diese Variable bildete eine Vorstufe für die beiden vorangehenden Variablen "POS2_KOHLEN_mhdO" und "POS2_KOHLEN_lvok". Sie wird beibehalten, um die Nachvollziehbarkeit zu gewährleisten. Die in der entsprechenden Spalte eingetragenen Variablen bestehen aus einer **direkten, nicht normalisierten Wiedergabe der graphischen Sequenz des Stammvokals und des Laterals** im Substativ *Kohlen*.

Position 4: "Ofen"

Anlaut des Substativs *Ofen* / Realisierung von mhd. /o/ (POS4_OFEN_Anlaut)

Abkürzung in der Datentabelle	**Beschreibung der Variante**	**Anmerkungen, Beispiele**
x	nicht realisiert	z. B. bei Realisierung durch ein anders Substantiv (wie *Herd*) oder in einer Konstruktion ohne Substantiv
o:	Realisierung als [oː] (eventuell auch [ɔː])	
ou	Realisierung als steigender Diphthong [ɔʊ̯]	
ao	Realisierung als steigender Diphthong [aɔ̯] (etwas tiefer als die vorangehende Variante)	
oi	graphische Realisierung als <oi>, könnte auf einen steigenden Dipthong von [ɔɪ̯]-Qualität hindeuten	
uo	Realisierung als fallender Diphthong, wohl wie [uɔ̯]	Diese Variante ist für den österreichisch-bairischen Sprachraum nicht relevant!
ua	Realisierung als steigender Diphthong, wohl wie [uɐ̯]	Diese Variante ist für den österreichisch-bairischen Sprachraum nicht relevant!

Auslaut des Substantivs *Ofen* (POS4_OFEN_Auslaut)

Abkürzung in der Datentabelle	Beschreibung der Variante	Anmerkungen, Beispiele
x	nicht realisiert	z. B. bei Realisierung durch ein anders Substantiv (wie *Herd*) oder in einer Konstruktion ohne Substantiv
VN	Endsilbe mit unbetontem Vokal als Silbenkern	*Ofen*
N	Auftreten des Vokals der Endsilbe, Endung auf Nasal	*Ofn*, *Ofm*
A	Endung auf Vokal	*Ofa*

Nebensatz

Konstruktion des Nebensatzes (NS_Konstr)

Abkürzung in der Datentabelle	**Beschreibung der Variante**	**Anmerkungen, Beispiele**
inf+zu	Infinitivkonstruktion mit Präposition *zu*	*..., dass die Milch zu kochen anfängt.*
inf+in	Infinitivkonstruktion mit Präposition *in*	*..., dass die Milch ins Kochen anfängt.*
inf	Infinitivkonstruktion mit Ausfall der Präposition	*..., dass die Milch kochen anfängt.*
fin-akt	finite Aktivkonstruktion	*..., dass die Milch kocht.*
fin-pass	finite Passivkonstuktion	*..., dass die Milch kochend wird.*

Position 7: "Milch"

Silbenzahl der Realisierung des Lexems *Milch* und Realisierung des velaren/palatalen Konsonanten (POS7_MILCH_Silbenzahl_K)

Abkürzung in der Datentabelle	Beschreibung der Variante	Anmerkungen, Beispiele
1	einsilbige Realisierung ohne velaren/palatalen Konsonanten im Silbenauslaut	**Beispiel**: *Milch* (19256 Laimbach)
1-ch	einsilbige Realisierung mit palatalem Frikativ [ç] im Auslaut	**Beispiel**: *Mülch* (18745 Zistersdorf)

1-k	einsilbige Realisierung mit velarem Plosiv [k] im Auslaut	**Beispiel**: Miälk (23205 Ickern) Diese Variante ist für den österreichisch-bairischen Raum nicht relevant!
2	zweisilbige Realisierung ohne velaren/palatalen Konsonanten	**Beispiel**: *Mülli* (18488 Salaperka)
2-ch	zweisilbige Realsierung mit velarem oder palatalem Frikativ ([x] oder [ç]) im Auslaut bzw. Sprossvokal zwischen Lateral und Frikativ	**Beispiel**: *Milach* (44042 Molzbichl)

Realisierung von mhd. /i/ im Lexem *Milch* (POS7_MILCH_MHDi)

Abkürzung in der Datentabelle	Beschreibung der Variante	Anmerkungen, Beispiele
i	Realisierung als [ɪ]	
ü	Realisierung mit Lippenrundung als [y]	Diese Variante sollte bei Auswertungen zur /l/-Vokalisierung mitberücksichtigt werden.
o/u	Realisierung mit anderen Vokalen	Dabei handelt es sich um wenige Belege, die aktuell (v 0.1) noch nicht ausreichend systematisiert und daher zusammengefasst werden.

ia	Realisierung als Diphthong /ia/	Diese Variante ist für den österreichisch-bairischen Raum nicht relevant!

/l/-Vokalisierung im Lexem *Milch* (1-silbige Realsierungen) (POS7_MILCH_lvok)

Ausschließlich Sätze, die bei **Variable "POS7_MILCH_Silbenzahl_K" Variante "1-ch" oder "1-k"** aufweisen, werden im Hinblick auf diese Variable annotiert.

Abkürzung in der Datentabelle	**Beschreibung der Variante**	**Anmerkungen, Beispiele**
x	nicht annotiert / nicht zutreffend	
lat	Der Lateral wird graphisch repräsentiert <l>, eine **/l/-Vokalisierung also nicht greifbar**.	

lat+	Der Lateral wird zwar graphisch repräsentiert, jedoch in Klammern gesetzt <(l)> oder durch einen unbetonten oberen Vokal ergänzt <oil>, wodurch auf eine **Vokalisierung oder eine Zwischenstufe** geschlossen werden kann.
vok	Der Lateral wird graphisch nicht repräsentiert, wodurch von einer **Vokalisierung** auszugehen ist.

Vorstufe in der Annotation der beiden vorangehenden

Variablen (POS7_MILCH_MHDi_lvok)

Diese Variable bildete eine Vorstufe für die beiden vorangehenden Variablen "POS7_MILCH_MHDi" und "POS7_MILCH_lvok". Sie wird beibehalten, um die Nachvollziehbarkeit zu gewährleisten. Die in der entsprechenden Spalte eingetragenen Variablen bestehen aus einer **möglichst direkten, wenig normalisierten Wiedergabe der graphischen Sequenz des Stammvokals (und des Laterals)** im Substativ *Milch*.

Position 8: "bald"

Lexikalische Realisierung von Position 8 (POS8_BALD_LEX)

Abkürzung in der Datentabelle	Beschreibung der Variante	Anmerkungen, Beisp
x	nicht realisiert	
B	Realsierung mit dem Lexem *bald*	
G	Realisierung mit dem Lexem *gleich*	

Realisierung von mhd. /a/ im Lexem *bald* (POS8_BALD_MHDa)

> Ausschließlich Sätze, die bei **Variable "POS8_BALD_LEX" Variante "B"** aufweisen, werden im Hinblick auf diese Variable annotiert.

Abkürzung in der Datentabelle	Beschreibung der Variante	Anmerkungen, Beisp
x	nicht annotiert / nicht zutreffend	
a	Realsierung mit dem Graphem <a>, das auf **keine /a/-Verdumpfung greifbar** werden lässt	
o	Realisierung mit den Graphemen <o> oder <å> oder <ä>, die eine **/a/-Verdumpung** und damit Aussprache als [ɔ] anzeigen	

ao	Realisierung als steigender Diphthong	Diese Variante ist für d österreichisch-bairisch nicht relevant!
oa	Realsierung als fallender Diphthong	Diese Variante ist für d österreichisch-bairisch nicht relevant!

/l/-Vokalisierung im Lexem *bald* (POS8_BALD_lvok)

Ausschließlich Sätze, die bei **Variable "POS8_BALD_LEX" Variante "B"** aufweisen, werden im Hinblick auf diese Variable annotiert.

Abkürzung in der Datentabelle	Beschreibung der Variante	Anmerkungen, Beispiele
x	nicht annotiert / nicht zutreffend	
lat	Der Lateral wird graphisch repräsentiert <l>, eine **/l/-Vokalisierung also nicht greifbar**.	

lat+	Der Lateral wird zwar graphisch repräsentiert, jedoch in Klammern gesetzt <(l)> oder durch einen unbetonten oberen Vokal ergänzt <oil>, wodurch auf eine **Vokalisierung oder eine Zwischenstufe** geschlossen werden kann.
vok	Der Lateral wird graphisch nicht repräsentiert, wodurch von einer **Vokalisierung** auszugehen ist.

Vorstufe in der Annotation der beiden vorangehenden

Variablen (POS8_BALD_lvok-MHDa)

> Ausschließlich Sätze, die bei **Variable "POS8_BALD_LEX" Variante "B"** aufweisen, werden im Hinblick auf diese Variable annotiert.

Diese Variable bildete eine Vorstufe für die beiden vorangehenden Variablen "POS8_BALD_MHDa" und "POS8_BALD_lvok". Sie wird beibehalten, um die Nachvollziehbarkeit zu gewährleisten. Die in der entsprechenden Spalte eingetragenen Variablen bestehen aus einer **möglichst direkten, wenig normalisierten Wiedergabe der graphischen Sequenz des Stammvokals (und des Laterals)** im Lexem *bald*.

Position 11: "kochen"/"sieden"

Lexikalische Realisierung von Position 11 (POS11_KOCHEN_LEX)

Abkürzung in der Datentabelle	Beschreibung der Variante	Anmerkungen, Beispiele
K	Realisierung mit dem Lexem *kochen*	
S	Realisierung mit dem Lexem *sieden*	
W	Realisierung mit dem Lexem *wallen*	

Infinitivendung bei Verwendung des Lexems *kochen* (POS11_KOCHEN_inf)

Ausschließlich Sätze, die bei **Variable "POS11_KOCHEN_LEX" Variante "K"** aufweisen, werden im Hinblick auf diese Variable annotiert, da beim Lexem *sieden* der Infinitiv immer auf Nasal endet.

Abkürzung in der Datentabelle	Beschreibung der Variante	Anmerkungen, Beispiele
x	nicht annotiert / nicht zutreffend	
VN	Infintivendung mit unbetontem Vokal als Silbenkern	*kochen*
N	Infinitiv auf Nasal	*kochn*
A	Infinitiv auf Vokal	*kocha*

Realisierung von mhd. /ie/ im Lexem sieden (POS11_SIEDEN_MHDie)

Ausschließlich Sätze, die bei **Variable "POS11_KOCHEN_LEX" Variante "S"** aufweisen, werden im Hinblick auf diese Variable annotiert, da beim Lexem *sieden* der Infinitiv immer auf Nasal endet.

Abkürzung in der Datentabelle	Beschreibung der Variante	Anmerkungen, Beisp

x	nicht annotiert / nicht zutreffend	
ia	Realisierung als Dipththong [ɪe̯]	
oi	Realisierung als Diphthong [ɔɪ̯]	
ia/oi	Angabe beider Varianten	
ui	Realisierung als Diphthong [ʊɪ̯]	
ie	Realisierung mit der Graphemfolge <ie>, bei der sich nicht eindeutig entscheiden lässt, ob sie die standardnahe Aussprache [iː] oder einen Diphthong von [ɪə̯]-Qualität bezeichnet	

Position 12: "anfangen"

Lexialische Realisierung des inchoativen Verbs (POS12_ANFANGEN_LEX)

Ausschließlich Sätze, die bei **Variable "NS_Konstr" Variante "inf+zu", "inf+in" oder "inf"** aufweisen, werden im Hinblick auf diese Variable annotiert.

Abkürzung in der Datentabelle	Beschreibung der Variante	Anmerkungen, Beispiele
x	nicht annotiert / nicht zutreffend	
F	Realisierung als mit dem Lexem *anfangen*	
H	Realisierung mit dem Lexem *anheben*	
F/H	Angabe beider Varianten	

K	Realisierung mit dem Lexem *kommen*